

Herbst 2013

RÖFIX[®] REPORT



FUSSI
FUSSI
FUSSI

FUSSI

FUSSI
FUSSI
FUSSI

Wohn- und Geschäftshaus am Garnmarkt

Wohnen und Arbeiten im Zentrum von Götzis

In den vergangenen Jahren ist im Zentrum von Götzis, einer Marktgemeinde in mitten des Vorarlberger Rheintals eine umfangreiche Zentrumsentwicklung von statten gegangen. In mehreren Bauphasen entstand so ein modernes Gemeindezentrum mit vielen Wohn- und Geschäftsbauten. Das Projekt gilt als das umfangreichste Zentrumsentwicklungsprojekts Vorarlbergs und bei den umfangreichen Neubauten kamen namhafte Architekten aus Vorarlberg zum Zug. Dabei erhalten die unterschiedlichen Architekten durch einen Masterplan des Ateliers für Baukunst von DI Wolfgang Ritsch eine Orientierungshilfe, so dass das fertige Zentrum „Am Garnmarkt“ eine architektonisch harmonische Wirkung erzielt und auch bewohnerfreundlich ausfallen wird.

Bauprodukte von RÖFIX haben bei der Ausführung der Arbeiten eine große Rolle gespielt. Die hochwertige Planung soll nämlich von einer hochwertigen Ausführung begleitet werden, womit unsere Produkte für viele der ausführenden Unternehmen die erste Wahl darstellen.

Auch im Projekt von architektur.terminal hackl und klammer wurde auf Materialien von RÖFIX gesetzt (siehe Factbox).

Architektonische Gedanken zum Neubau „Garnmarkt 9-13“

Die neue Einkaufsstraße „Am Garnmarkt“ spannt sich zwischen dem Ortszentrum von Götzis bis zur neuen Landesstraße L58. Straßenraumbildend übernimmt der Neubau Garnmarkt 9-13 die Gebäudefluchten und schließt die Lücke an der Landstraße zwischen dem östlichen Büro- und Geschäftshaus und der westlichen Wohnbebauung.

Das Wohn- und Geschäftshaus besteht aus zwei Untergeschossen, Erdgeschoss und drei Obergeschossen. Die Baukörper sind ab dem ersten Obergeschoss nicht mehr baulich miteinander verbunden. Mit ihrer Durchlässigkeit in den oberen Geschossen fügen sich die drei Baukörper in Anordnung und Maßstäblichkeit in die umgebende Bebauungsstruktur ein. Im Erdgeschoss wird die Bebauung zu einer Einheit verbunden und lädt zum Flanieren ein. Versetzte Gebäudefluchten entlang der Einkaufsstraße schaffen einen differenziert erlebbaren Straßenraum. Das Erdgeschoß weicht „piazzaartig“ zurück, der verbreiterte Straßenraum ermöglicht Begegnung und Kommunikation. Die Verkaufsflächen im Erdgeschoss öffnen sich durch raumhohe Verglasungen zur Einkaufsstraße.

Die Wohnungen in den Obergeschossen der beiden südlichen Baukörper - Am Garnmarkt 9 und 11 - sind als Süd-, West- und Ostwohnungen um die Treppenhäuser angeordnet, die zugeordneten Außenräume sind als Loggien in die Baukörper integriert. Der nordseitige Kopfbau bildet den Abschluss und orientiert sich repräsentativ auch zur Landesstraße. Hier befindet sich im Erdgeschoß ein großzügiger Gastronomiebereich und in den Obergeschossen sind verschieden große Büroräume untergebracht. Die Büroräumlichkeiten sind umlaufend um den Erschließungskern mit Nasszellen und Lichthof angeordnet und sind frei einteilbar für verschiedene Bürosysteme nutzbar. Eine Passage verbindet „Am Garnmarkt“ mit der westlichen Erschließungsstraße. Über diese Passage wird sowohl die öffentliche Tiefgarage, als auch das Bürohaus mit Treppe und Lift erschlossen. Westseitig verläuft die Gebäudeflucht parallel zur Straßenkante sowie der gegenüberliegenden Bebauung.









Die zurückversetzte Erdgeschossfassade führt einladend zu den Zugängen der Wohnhäuser bzw. Nebeneingängen der Geschäftsflächen. Der südliche Baukörper mit Garageneinfahrt und öffentlichem Zugang zur Tiefgarage schließt den Raum und folgt dem Straßenverlauf. In den beiden Untergeschoßen befinden sich die Tiefgarage sowie Lager- und Technikräume.



Die Fassade der viergeschossigen Baukörper besteht aus einer hellen Klinkerriemchenverkleidung mit leicht besandeter, genarbter Oberfläche. Die vorspringenden Riemchen bei den Geschossdecken gliedern die Fassade und geben dieser strukturellen Tiefe. Es wurden Holz-Aluminiumfenster mit hochwertiger 3-Scheiben-Verglasung eingebaut.

Eine Komfortlüftung sorgt für hohe Behaglichkeit und Raumklimaqualität und minimiert die Energieverluste. Die Beheizung erfolgt über die Nahwärmeversorgung der Marktgemeinde Götzis. Die Dachflächen sind begrünt und ein Teil der Dachflächen wurde mit Solarkollektoren belegt. Die Wohnungen des südlichen Baukörpers wurden in Passivhausqualität ausgeführt.



RÖFIX Produkte

Innenputz und Farbe:

RÖFIX 180
RÖFIX Renostar®
RÖFIX PI 323 Vital Color

WDVS:

take-it ALPIN® 280mm
takei-it Relax 280mm
RÖFIX Speed 280mm
RÖFIX EPS-P 035, 280mm
RÖFIX Unistar® Light
RÖFIX Rocket
RÖFIX P50 Armierungsgewebe
RÖFIX Optiflex®
RÖFIX Gewebewinkel
RÖFIX Dichtband
RÖFIX Gewebeleiste W30+
SiSi®-Putz Vital 2,00V
RÖFIX PE 519 Premium

Projektbeschreibung

Portrait architektur.terminal hackl und klammer

Das Büro architektur.terminal hackl und klammer wurde 2000 von Martin Hackl und Dieter Klammer gegründet.

